



RETTUNGSWESTEN

FURIO

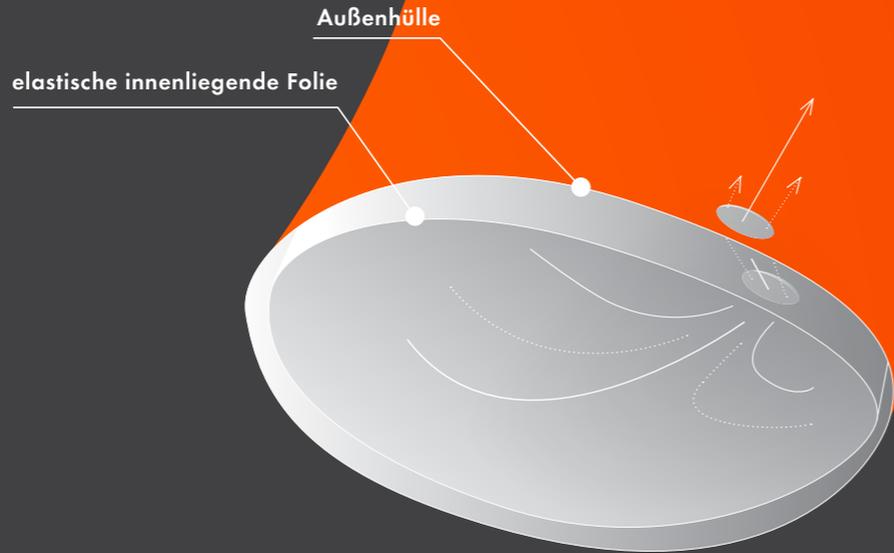
Die neue Hybridweste
kombiniert Prallschutzweste
und aufblasbare
Rettungsweste.

NEU

SPORT 2021

HAVE A **SAFE** DAY

EINZIGARTIG



DER SELBSTTHEILENDE DUO PROTECT SCHWIMMKÖRPER MACHT DIE SURVIVAL 275 Duo Protect, MINI und JUNIOR DANK UNSERES PATENTIERTEN SYSTEMS ZU DEN SICHERSTEN RETTUNGSMITTELN FÜR WASSERSPORTLER.

In den Schwimmkörpern ist neben der sichtbaren Hülle eine weitere gasdichte, elastische Folie integriert. Wird die erste Außenhaut beschädigt (1), kann trotzdem kein Gas entweichen, weil die Schichten durch den Vorgang des Aufblasens überlappen (2) und das Leck nahezu komplett abdichten (3).



UNSERE DREI SCHWIMMKÖRPERTYPEN: CLASSIC, WINGLET UND 3D
 Die Konstruktion des Schwimmkörpers einer Rettungsweste ist entscheidend für seine Leistungsfähigkeit im Wasser. Eine schwimmphysikalisch optimale Verteilung des Auftriebs vor, seitlich und hinter dem Kopf des Rettungswestenträgers bewirkt eine stabile und unkenterbare Wasserlage und ist der Grund für eine schnelle Drehung von der tödlichen Bauchlage in die sichere Rückenlage. Der Auftrieb muss groß genug sein, um Mund und Nase möglichst weit aus dem Wasser zu heben (Freibord).



DURCHDACHT

* SWATH (Small Waterplane Area Twin Hull) = Doppelrumpf mit geringer Wassermittelfläche bezeichnet eine spezielle Rumpfform von Schiffen, die besonders unempfindlich gegen Seegang ist.

FURIO



Geschlossen eine robuste Prallschutzweste mit 50 N Auftrieb.

Nach manueller Aktivierung eine vollwertige Rettungsweste mit insgesamt 150 N Auftrieb.

NEU

- ✓ Hybridweste zur Verwendung beim schnellen Jollen-Segeln, insbesondere beim Foiling-Segeln/Skiff-Segeln sowie beim Kitesurfen.
- ✓ Kombination aus einer 50N-Auftriebshilfe mit Prallschutzfunktion und einem manuell aktivierbaren aufblasbaren Schwimmkörper mit ca. 110 N zusätzlichem Auftrieb.
- ✓ Kompatibel mit einer Trapezhose für Foiler und Jollensegler sowie mit einem Hüft- oder Sitztrapez für Kitesurfer.
- ✓ Erhältlich in vier Größen.
- ✓ Die Auftriebshilfe liegt eng am Körper an, um dem Anwender bei den Manövern die maximale Bewegungsfreiheit zu gewähren.
- ✓ Einstellbarer Leibgurt für optimalen Sitz der Weste.
- ✓ Robuster Frontreißverschluss, um die Weste schnell an- und ablegen zu können.
- ✓ Vordere Verstautasche im Brustbereich, um kleinere Gegenstände zu verstauen.
- ✓ Praktische Aufhängeschlaufe im Nackenbereich.
- ✓ Hautfreundlicher Materialmix aus Neopren, Gewebe, Schaum und Abstandsgewebe.

SECUMAR INNOVATION 2021 HYBRIDWESTE

Gut erreichbarer Handgriff zur manuellen Aktivierung der Rettungsweste.



Kleine Öffnung im unteren vorderen Bereich für die Durchführung des Trapezhakens.



Mit Rückenprotector in Anlehnung an DIN EN 1621-2 für zusätzlichen Schutz der Wirbelsäule.



FREE 100



Geschlossen bequem
als Hüfttasche mit praktischen
Verstaumöglichkeiten zu tragen.

Nach manueller Aktivierung
entfaltet sich der vollwertige
Schwimmkörper mit 110 N-Auftrieb.

NEU



- ✓ Das aufblasbare Rettungsmittel für Schwimmer, Stand-Up-Paddler und alle Wassersportler auf, am und im Wasser wurde einem Facelift unterzogen.
- ✓ Ergonomische Passform.
- ✓ Hautfreundliche Materialien mit zusätzlichen Polsterflächen.
- ✓ Vollwertiger manuell aktivierbarer aufblasbarer Rettungswesten-Schwimmkörper mit 110 N Auftrieb.
- ✓ Wiederverwendbar durch austauschbare CO₂-Patrone.
- ✓ Geringes Gewicht: nur 500 g.

HAVE A
SAFE DAY



**YOUR
LIFESAVER
IN A
POCKET**

Elastische Halterungen, für z.B. Powergel, Riegel und Knicklicht.



Verstautasche aus Netzgewebe mit elastischer Schlaufe für Schlüsselring.





Die Menge der Anforderungen, die eine Rettungsweste erfüllen kann, ist so groß wie die Anzahl der Einsatzgebiete. Aber: Eine Rettungsweste muss nicht überall alles können. Um die große Frage „Welche Rettungsweste ist die richtige?“ zu beantworten, unterteilt man sie am besten nach Einzelaspekten, siehe rechte Seite.

1
2

- WO LIEGT DAS EINSATZGEBIET?**
Binnen- oder Hochseeschiffahrt, Kanufahrten, Jollen-Segeln oder Angeln? Je präziser der Einsatzort und die Applikation benannt werden, desto leichter fällt die Entscheidung für die passende Rettungsweste.
- WELCHE BEKLEIDUNG WIRD GETRAGEN?**
Leichtes Segeloutfit oder schwere Schlechtwetterbekleidung – davon hängt ab, wie viel Auftrieb eine Rettungsweste haben muss. Der Überblick der Auftriebsklassen schafft Klarheit.

 <p>50N SCHWIMMHILFEN Für geübte Schwimmer in der Nähe zum Ufer oder zu möglichen Helfern, nicht ohnmachtssicher. Keine Rettungsweste!</p>	 <p>100N RETTUNGSWESTEN Für Nutzer in Binnengewässern und geschützten Revieren, nur eingeschränkt ohnmachtssicher.</p>
 <p>150N RETTUNGSWESTEN Für Nutzer in allen Gewässern Ohnmachtssicher – allerdings eingeschränkt für Träger von schwerer, wetterfester Kleidung.</p>	 <p>275N RETTUNGSWESTEN Für Nutzer auf hoher See unter extremen Bedingungen. In fast allen Fällen ohnmachtssicher auch trotz Schlechtwetterbekleidung.</p>

Sie sind noch unschlüssig? Besuchen Sie unseren Online-Berater unter www.secumar.com/rettungswesten-finder

- serienmäßig
- optional
- nicht lieferbar



	SCOUT	SURVIVAL 275 Duo Protect	SURVIVAL 275		ARKONA 275	SURVIVAL 220		ARKONA 220	ULTRA 170		ULTRA 170 Harness		SECUFIT	VIVO 100	FURIO	FREE 100
Artikelnummer	16062	16699	dunkelblau 16689	schwarz 16698	16376	blau 16696	hellgrau 16690	16375	hawaiian 16705	schwarz 16385	hawaiian 16707	schwarz 16348	15732	14224	17214 (40-60 kg) 17215 (60-80 kg) 17216 (80-100 kg) 17217 (100-120 kg)	17164
Schwimmkörpertyp	3D	WINGLET	WINGLET		CLASSIC	WINGLET		CLASSIC	CLASSIC		CLASSIC		WINGLET	CLASSIC	CLASSIC	CLASSIC
Auftriebsklasse	275 N	275 N	275 N		275 N	150 N		150 N	150 N		150 N		150 N	100 N	100 N	50 N
Tatsächlicher Auftrieb	290 N	280 N	280 N		280 N	220 N		220 N	165 N		165 N		160 N	110 N	50N + 110 N	110 N
Zugelassen nach DIN EN ISO	12402-2 und 12401	12402-2 und 12401	12402-2 und 12401		12402-2 und 12401	12402-3 und 12401		12402-3 und 12401	12402-3		12402-3 und 12401		12402-3 und -6	12402-4 und -6	12402-4 und -6	12402-5 und -6
Auslösevorrichtung	SECUMATIC 4001S	SECUMATIC 4001S	SECUMATIC 4001S		SECUMATIC 3001S	SECUMATIC 4001S		SECUMATIC 3001S	SECUMATIC 4001S		SECUMATIC 4001S		SECUMATIC 3001S	SECU 301SM	SECU S31	SECU S31
CO ₂ -Patrone (Art.-Nr.)	60g Dock (12507)	60g Dock (12507)	60g Dock (12507)		56g (929)	43g Dock (15239)		43g (14344)	32g Dock (11433)		32g Dock (11433)		32g (927)	22g (924)	22g (15866)	22g (15866)
Schutzhülle geschlossen mit	Reißverschluss	Reißverschluss	Reißverschluss		Klett	Reißverschluss		Klett	Klett		Klett		Reißverschluss	Klett	Reißverschluss	Klett
Integrierter Harness	Textiler D-Ring	Textiler D-Ring	Textiler D-Ring		•	Textiler D-Ring		•	-		•		-	-	-	-
Rückenteil	gepolstert	gepolstert, verstellbar	gepolstert, verstellbar		Gurt	gepolstert, verstellbar		Gurt	Gurt		Gurt		gepolstert, verstellbar	Gurt	gepolstert	-
Spraycap	GORE®	Polyamid	Polyamid		-	Polyamid		-	◦		◦		-	-	-	-
SOLAS-Seenotleuchte	•	◦	◦		◦	◦		◦	◦		◦		◦	◦	◦	◦
Service-Reißverschluss für Automatik	•	•	•		-	•		-	-		-		-	-	-	-
Inspektionsfenster	•	•	•		-	•		-	•		•		-	-	-	-
Nackenfleece	Softshell	Softshell	Softshell		-	Softshell		-	Fleece		Fleece		Softshell	Fleece	-	-
Schrittgurt																
Einfach / 2K CLICK 30	2K / ◦	• / ◦	• / ◦		• / ◦	• / ◦		• / ◦	• / ◦		• / ◦		• / ◦	- / -	- / -	- / -
Integration von Seenotsendern möglich	•	•	•		◦	•		◦	◦		◦		-	-	-	-
Duo Protect System	-	•	-		-	-		-	-		-		-	-	-	-
Hover System	•	-	-		-	-		-	-		-		-	-	-	-

AUFBLASBARE RETTUNGSWESTEN



KINDERWELT



- serienmäßig
- optional
- nicht lieferbar

	MINI	JUNIOR	ARKONA MIDI	BRAVO	BRAVO PRINT
Artikelnummer	15440	15471	16379	siehe Zeile „Körpergewicht /Auftrieb“	
Schwimmkörpertyp	WINGLET	WINGLET	CLASSIC	-	-
Auftriebsklasse /zugelassen nach	150N / DIN EN ISO 12402-3 und 12401			100N / DIN EN ISO 12402-4	
Körpergewicht /Auftrieb	15-30 kg / 90 N	20-50 kg / 110 N	20-50 kg / 110 N	10-15 kg / 30 N Art-Nr. 13273 15-20 kg / 40 N Art-Nr. 13274 20-30 kg / 40 N Art-Nr. 13275 30-40 kg / 50 N Art-Nr. 13276	5-10 kg / 30 N Art-Nr. 13269 10-15 kg / 30 N Art-Nr. 13270 15-20 kg / 40 N Art-Nr. 13271 20-30 kg / 40 N Art-Nr. 13531
Brustumfang	49 - 72 cm	58 - 82 cm	72 - 90 cm	-	-
Auslösevorrichtung bzw. Feststoffart	SECUMATIC 3001S			SECU Foam	SECU Foam Soft
CO ₂ -Patrone (Art. Nr.)	16 g (901)	22 g (925)	22 g (925)	-	-
Signalflöte	•	•	•	•	•
3M®-Reflexstreifen	300 cm ²	300 cm ²	300 cm ²	100 cm ²	100 cm ²
Integrierter Harness	•	•	•	-	-
Frontverschluss	CLICK 30	CLICK 30	Metall	Kunststoff	Kunststoff
Inspektionsfenster	-	-	-	-	-
Nackenfleece	Micro-Fleece	Micro-Fleece	Fleece	-	-
Rückenteil	Doppelgurt	Doppelgurt	Gurt	Gewebe	Gewebe
Bergegurt	•	•	•	-	-
SOLAS-Seenotleuchte	◦	◦	◦	-	-
Schrittgurt	•	•	•	doppelt	•
Duo Protect System	•	•	-	-	-

- serienmäßig
- optional
- nicht lieferbar

	JUMP PRO	JUMP	ECHO	BRAVO	VIVO 50	CAMINO
Auftriebsklasse	50 N	50 N	50 N	100 N	50 N	50 N
zugelassen nach	DIN EN ISO 12402-5	DIN EN ISO 12402-5	DIN EN ISO 12402-5	DIN EN ISO 12402-4	DIN EN ISO 12402-5	DIN EN ISO 12402-5
Körpergewicht /Auftrieb	30-40 kg / 35 N Art-Nr. 15196	30-40 kg / 35 N Art-Nr. 13263	30-40 kg / 35 N Art-Nr. 11666	40-50 kg / 60 N Art-Nr. 11674	> 40 kg / 50 N Art-Nr. 14253	30-40 kg / 35 N Art-Nr. 16929
Artikelnummer	40-70 kg / 45 N Art-Nr. 15197	40-70 kg / 45 N Art-Nr. 13264	40-70 kg / 45 N Art-Nr. 11667	50-70 kg / 80 N Art-Nr. 11675		40-70 kg / 45 N Art-Nr. 16930
	70-90 kg / 50 N Art-Nr. 15198	70-90 kg / 50 N Art-Nr. 13265	70-90 kg / 50 N Art-Nr. 11668	70-80 kg / 100 N Art-Nr. 11676		70-90 kg / 50 N Art-Nr. 16931
	90-120 kg / 50 N Art-Nr. 15199	90-120 kg / 50 N Art-Nr. 13266	90-120 kg / 50 N Art-Nr. 11669	80-120 kg / 100 N Art-Nr. 11677		90-120 kg / 50 N Art-Nr. 16932
Feststoff SECU Foam	•	•	•	•	•	SECU Foam Soft
Geschlossen mit						
... Reißverschluss	•	•	•	•	-	•
... Klettverschluss	•	•	-	-	-	-
... Kordel	-	•	•	-	-	-
... Kunststoffverschluss	-	-	•	•	-	•
Signalflöte	-	-	-	•	-	-
3M®-Reflexstreifen	•	•	-	100 cm ²	-	•
Verstellmöglichkeit						
Taille mit Gurt	•	•	•	•	•	•
Schrittgurt	-	-	-	doppelt	•	-
Reißverschlusstasche vorne	•	•	-	-	-	-
Kunststofftasche zur Aufbewahrung	•	•	•	•	•	•

FESTSTOFF



Die regelmäßige Inspektion ist bei allen Geräten unumgänglich, bei denen es um die Sicherheit oder das Leben von Menschen geht. Nicht anders ist es bei einer Rettungsweste, bei welcher der natürliche Alterungsprozess die Eigenschaften des Gewebematerials beeinflussen kann und auch die Funktion der automatischen Aufblasvorrichtung nicht vor eventuellen Beeinträchtigungen gefeit ist. Deshalb sollten Sie Ihre Rettungsweste bei einer autorisierten Wartungsstation oder beim Hersteller alle zwei Jahre prüfen lassen, bis nach zehn Jahren das Ende der Lebensdauer erreicht ist. War die Prüfung erfolgreich, erhält Ihre Weste eine FSR-Plakette, ähnlich wie beim Auto-TÜV.

ORIGINAL SECUMAR ZUBEHÖR

Detaillierte Informationen zu den hier abgebildeten sowie zu weiteren Zubehöerteilen, wie z.B. Spraycap, Seenotsender und deren Integration in Ihre SECUMAR Rettungsweste finden Sie auf unserer Website www.secumar.com



KENTERSCHUTZKISSEN



SCHRITTGURT 2K CLICK 30



LIFELINE CLASSIC



LIFELINE JUNIOR



SECU 17



SECULUX L 92



CO₂-PATRONEN



AUSLÖSETABLETTEN



SECULIFT LWS 25



SECULUX LED



AUTOMATIKSPERREN



M.O.B. PAKET



TREIBANKER

WARTUNG

IMPRESSUM: COPYRIGHT SECUMAR® - SECUMAR, SECUMATIC, SECULUX, SECUTRONIC, SECU, SECUFIT, ALPHA, ARKONA, BOLERO, CONTRA, JUMP, Neptun, SECUMATIK, SECU-AIR, SECUMAR NAUTIQUE, „S“, TETRA, SCOUT, WINGLET sind eingetragene Warenzeichen der Bernhardt Apparatebau GmbH u. Co. (Pinneberg, HRA 3526/HRB 2748) · 3M ist ein eingetragenes Warenzeichen der 3M-Deutschland GmbH, Neuss · CORDURA und Neopren sind eingetragene Warenzeichen von DuPont · GORE und GORE-TEX sind eingetragene Warenzeichen der Firma W. L. Gore & Associates GmbH, Putzbrunn · Fotos: Dietrich Brandenburg, Peter Linthner, www.segel-bilder.de, Shutterstock, Andreas Vallbracht, Archiv · Gestaltung und Illustration: alexanderwagner.net - Wir verbessern unsere Produkte ständig. Daher kann es zu konstruktiven Änderungen kommen.



DOPPEL JUBILÄUM

- Gründung der Ingenieur Karl Bernhardt Apparatebau im Jahre 1926.
- Seit Beginn der 1950er Jahre beschäftigt sich Bernhardt Apparatebau mit Rettungswesten.
- SECUMAR kommt 1961 auf den Markt.
- Die Automatik-Rettungsweste SECUMAR BS 8 senkt die Zahl der Ertrinkungsoffer in der Binnenschiffahrt in den 1970er Jahren entscheidend.
- SECUMAR Rettungswesten sind heute bei der DGzRS, der DLRG, vielen Feuerwehren und anderen professionellen Nutzern im Einsatz.
- SECUMAR ist weltweit mit Wartungsstationen und Distributoren vertreten.



Bernhardt Apparatebau GmbH u. Co.
Rettungsgeräte für Schifffahrt und Luftfahrt
Postfach 1190 · D-25487 Holm
Tel.: +49-4103-125-0
Fax: +49-4103-125-100
info@secumar.com · www.secumar.com



SECUMAR ist Mitglied im Fachverband
Seenot-Rettungsmittel (FSR),
einem Zusammenschluss
von Herstellern und Importeuren
von Seenotrettungsmitteln.
Weitere Informationen im Internet:
www.fsr.de.com

- [youtube.com/BernhardtApparatebau](https://www.youtube.com/BernhardtApparatebau)
- [facebook.com/secumar](https://www.facebook.com/secumar)
- [instagram.com/secumar](https://www.instagram.com/secumar)